Um die notwendigen Meisterschafts- und Pokalspiele des Handballverbandes Niedersachsen ordnungsgemäß und in Absprache mit der Stadt Bremervörde durchführen zu können, sind die untenstehenden Vorgaben zwingend zu beachten. Gemeinsames Ziel ist es, die Heimspiele der Handballabteilung des TSV Bremervörde nicht als „Corona-Hotspot“ auftreten zu lassen und eine Infektion im Rahmen der Spieltage möglichst zu unterbinden. Folgende Vorgaben werden festgesetzt:

- Max. 60 Zuschauer, Stehplätze sind nicht möglich;
- kein Verkauf von Speisen oder Getränken
- Die Tribüne ist ausgekennzeichnet (50 cm Sitzplatz; Haushalte dürfen zusammensitzen, jedoch zu den anderen Sitzplätzen wieder Abstand [50 cm] halten)
- Die Mannschaften haben die Kabinen folgendermaßen zu nutzen: Eingang 1 TSV Mannschaften, Eingang 2 Schiedsrichter (=Haupteingang), Eingang 3 Gäste; jeweils die linke Kabine ist für die TeilnehmerInnen der 1. Spielpaarung, die rechte Kabine für die Teilnehmer der 2. Spielpaarung, 3. Spielpaarung dann wieder links, usw. = Hygienebereich 1
- Der Eingang 2 (Haupteingang) ist für die Zuschauer nur als Eingang zu nutzen, Ausgänge sind die jeweiligen Notausgänge links und rechts oben. = Hygienebereich 2
- Ein sogenanntes Einbahnstraßensystem wird eingeführt (unten rein, oben raus)
- Stetige Lüftung des Zuschauerbereichs durch Öffnen der Notausgangstüren zu Heimspielen
- Dokumentation der Besucher (per ausgehängtem QR-Code und App-Unterstützung, um Warteschlangen zu vermeiden; trotzdem noch die analoge Möglichkeit per DIN A 5 Zettel mit den Angaben [Wer, wann angekommen, geplant wie lange, Wohnort, tel. Nummer] zum selber ausfüllen und anschließend in eine Box damit. Diese muss dann zur Geschäftsstelle zwecks Archivierung)
- Desinfektionsspender in allen drei Eingängen
- Mund-Nasenbedeckungspflicht für die Zuschauer ("Maskenpflicht")
- Der Hallenbereich ist nur für TeilnehmerInnen der aktuellen Spielpaarung zugänglich
- TeilnehmerInnen der nächsten Spielpaarung haben bis zum Abschluss der Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen in der Kabine zu warten.
- Bei der Benutzung des Laptops sind Einmalhandschuhe zu nutzen (auch von Schiedsrichtern).
- Zeitnehmer und Sekretäre haben einen „Mundschutz“ zu tragen. Nach Beendigung des Spiels ist der Zeitnehmertisch und die nicht-elektronischen Hilfsmittel zu desinfizieren.
- Feste "Hygienebeauftragten", aus jeder Mannschaft bei jedem eigenen Spiel, um das Hygienekonzept zu verdeutlichen und zu erläutern.
- Nach Beendigung des Spiels reinigt der / die Mannschaftsverantwortliche des Heimvereins alle Bereiche, die für die Spieldurchführung notwendigen Türgriffe und Utensilien (Bänke, Pfosten, etc.). Nach jedem Spiel ist hierfür ein Zeitrahmen von 15 Minuten zusätzlich eingeplant.
- Sobald die Gastmannschaft die Halle verlassen hat, ist der / die TSV-Mannschaftsverantwortliche verpflichtet, die vom abgereisten Gast genutzte Kabine zu desinfizieren.
- Die Gastmannschaften werden gebeten, nach Spielende zügig die Halle zu verlassen und die Kabine sauber und ohne Ansammlung von Hinterlassenschaften zu übergeben.
- Nach Spielende verlassen die TeilnehmerInnen der Spielpaarung zügig den Halleninnenraum in Richtung Kabine.
- Die Mannschaften einigen sich vorab über den Seitenwechsel. Soll in der Halbzeit die Seite gewechselt werden, so sind die Bänke zu desinfizieren.
- Für Kinder kann unter Aufsicht der Besprechungsraum als möglicher „Spielraum“ genutzt werden.

Gez. R. Zander Abteilungsvorstand Handball TSV Bremervörde

Stand: 02.10.2020